

## Busch, Wilhelm: Vorwort (1864)

- 1 Ach, was muß man oft von bösen
- 2 Kindern hören oder lesen!!
- 3 Wie zum Beispiel hier von diesen,
- 4 Welche Max und Moritz hießen;
- 
- 5 Die, anstatt durch weise Lehren
- 6 Sich zum Guten zu bekehren,
- 7 Oftmals noch darüber lachten
- 8 Und sich heimlich lustig machten. –
- 9 – Ja, zur Übeltätigkeit,
- 10 Ja, dazu ist man bereit! –
- 11 – Menschen necken, Tiere quälen,
- 12 Äpfel, Birnen, Zwetschen stehlen —
- 13 Das ist freilich angenehmer
- 14 Und dazu auch viel bequemer,
- 15 Als in Kirche oder Schule
- 16 Festzusitzen auf dem Stuhle. –
- 17 – Aber wehe, wehe, wehe!
- 18 Wenn ich auf das Ende sehe!! –
- 19 – Ach, das war ein schlimmes Ding,
- 20 Wie es Max und Moritz ging.
- 21 – Drum ist hier, was sie getrieben,
- 22 Abgemalt und aufgeschrieben.

(Textopus: Vorwort. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/37483>)